

Nachhaltige Entwicklung auf Gemeindeebene

Als attraktive Wohngemeinde setzt sich Ennetbaden für einen sorgfältigen Umgang mit den Ressourcen ein. Dabei legt die Gemeinde Wert auf eine Gesamtsicht und auf die Vorteile, die ein energierelevantes Verhalten mit sich bringt. Anreize setzen und gleichzeitig auf Einschränkungen verzichten – das sind die Grundsätze, an welchen sich die Energiesparbemühungen von Ennetbaden orientieren. Das Energieleitbild 2010 zeigt Handlungsmöglichkeiten, Umsetzungsstrukturen und Umsetzungsverantwortlichkeiten auf. Ennetbaden setzt sich dafür ein, im wirtschaftlich und politisch tragbaren Rahmen eine Entwicklung hin zu einer zukunftsträchtigen Energieversorgung und -nutzung zu fördern. Die Gemeinde will in Kooperation mit Bund, Kanton, Nachbargemeinden und Bevölkerung mit gutem Beispiel vorangehen.

Rasche Erreichung des Labels Energiestadt

Dank dem Energieleitbild 2010 sowie der energiebewussten Planung und Realisierung von neuen öffentlichen Bauten (Tagesstrukturen und Schulhaus Grendel) erfüllte Ennetbaden sehr rasch die Voraussetzungen für das Label Energiestadt. Nach dem Projektstart im Mai 2011 wurde Ennetbaden im Oktober 2012 in den Kreis der Energiestädte aufgenommen.

Ennetbaden trägt das Label Energiestadt mit Stolz. Mit dieser Auszeichnung bescheinigt das Bundesamt für Energie der Gemeinde, auf dem richtigen Weg zu sein und eine sinnvolle und wirksame Energiepolitik zu betreiben.

Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

- Das Energieleitbild der Gemeinde ist ein Bekenntnis zur Förderung einer zukunftsorientierten Energieversorgung und -nutzung.
- Die gemeindeeigenen Gebäude sind am Schnitzelnah-wärmeverbund oder an Wärmepumpen angeschlossen. Der Wärmebedarf wird zu 93% aus erneuerbaren Energieträgern gedeckt. Alle Gebäude beziehen Strom aus erneuerbaren Energiequellen.
- Rüst-, Speise- und Grünabfälle werden regelmässig gesammelt und in der Kompogasanlage Otelfingen zu Biogas verarbeitet.
- Der öffentliche Verkehr ist mit zwei Buslinien und drei Postautolinie gut ausgebaut.

Daten und Fakten

Gemeinde: Ennetbaden
Kanton: Aargau
Einwohnerzahl: 3100
Fläche: 2,11 km²
Internet: www.ennetbaden.ch

Programmeintritt Energiestadt: 2011
1. Zertifizierung: 2012





Vorbildfunktion der Gemeinde

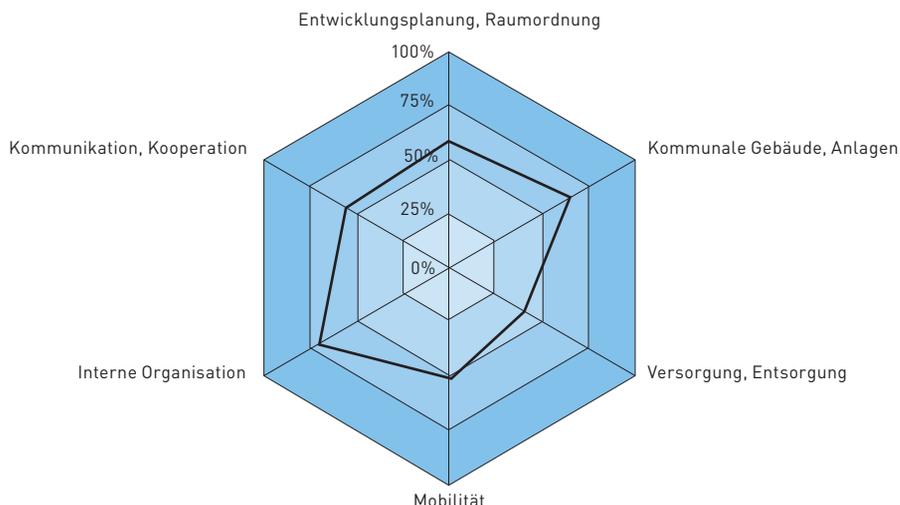
«Mit der Bewirtschaftung und dem Bau kommunaler Gebäude und Anlagen, der Stärkung des öffentlichen Verkehrs, der Beratung in energie-spezifischen und ökologischen Fragen sowie der Förderung und finanziellen Unterstützung von energieeffizienten und bauökologischen privaten Bauten nimmt die Gemeinde Ennetbaden eine Vorbildfunktion ein. Basis für diese Aktivitäten ist das Energieleitbild, dessen Grundsätze sich seit 2010 erfolgreich in der Praxis bewähren.

Die Gemeinde Ennetbaden will keine Einschränkungen vornehmen, sondern vielmehr den Prozess zu einer nachhaltigen Niedrig-Energie-Gesellschaft unterstützen, aufzeigen und fördern.

Das Energieleitbild 2010 ist ein Bekenntnis von Ennetbaden, im tragbaren Rahmen eine zukunftssträchtige Entwicklung der Energieversorgung und -nutzung zu fördern.»

Jürg Braga
Vizeammann, Ennetbaden

Energiepolitisches Profil 2012



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) die Gemeinde Ennetbaden von ihrem energiepolitischen Handlungspotential ausschöpft. Um das Label Energiestadt zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label European Energy Award GOLD 75%. Ennetbaden erreicht 2012 einen Anteil von 57%.

Die nächsten Schritte

Ennetbaden will in den kommenden Jahren:

- die Begegnungszone im Bäderquartier gestalten.
- bei den Schulhäusern an der Grendel-/Bachtalstrasse Tempo 30 umsetzen.
- das Fuss- und Radwegnetz verbessern und für Fussgänger und Velofahrer eine neue Brücke über die Limmat bauen.

- die Öffentlichkeit mit gezielten Aktionen auf die Möglichkeiten und den Nutzen von energiesparendem Verhalten sowie auf erneuerbare Energien aufmerksam machen.

Kontakt Energiestadt Ennetbaden
Marcel Herzog, Tel.: 056 200 06 05
marcel.herzog@ennetbaden.ch

Energiestadt-Beraterin
Anna Aeberhard, Tel.: 062 834 03 00
anna.aeberhard@novaenergie.ch

Weitere Informationen
www.energiestadt.ch/ennetbaden



Wofür steht das Label Energiestadt?

Energiestadt ist eine in der Schweiz entwickelte und auf europäischer Ebene vergebene Zertifizierung (European Energy Award). Das Label zeichnet Gemeinden aus, die ein Qualitätsmanagement für die Umsetzung ihrer Energie- und Umweltpolitik eingeleitet haben. Konzipiert wurde die Auszeichnung im Rahmen des Bundesprogramms Energie-

Schweiz. Das Bundesamt für Energie (BFE) fördert damit die Umsetzung der nationalen Energiepolitik in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Mit dem Teilprogramm EnergieSchweiz für Gemeinden unterstützt das BFE gezielt die kommunale Ebene. Inhaber des Labels ist der Trägerverein Energiestadt.